

# ■ Modernste Technik für Krankenpflegeschüler

Innovative Lernmethoden mit elektronischer Tafel an der Berufsfachschule für Krankenpflege

Ganz nach dem Motto: Für unseren Pflegenachwuchs nur das Beste, haben die Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren für die Schüler der Berufsfachschule für Krankenpflege (BFS) jetzt eine elektronische Tafel angeschafft, um Schülern wie Lehrern modernste Unterrichtsmethoden zu ermöglichen.

Dieses sog. Whiteboard kann zum einen wie eine herkömmliche Tafel genutzt werden, bietet andererseits jedoch alle Vorteile, wie man sie vom PC kennt. Das heißt: Die Tafel ist internetfähig, so dass z. B. bereits im Unterricht im Internet recherchiert werden kann. Es gibt Speicher- und Löschfunktion und sogar die Möglichkeit, E-Mails direkt vom Klassenzimmer aus zu versenden, um nur einige Beispiele zu nennen. Darüber hinaus kann das Whiteboard als Beamer und DVD-Player genutzt werden, so dass die Lehrer ihre Lerninhalte auf vielfältigste Weise präsentieren können.

## Lehrer und Schüler begeistert

Lehrer wie Schüler sind gleichermaßen begeistert von ihrer neuen Schultafel, die bei



simpler Anwendung ebenso abwechslungsreiches wie fortschrittliches Lernen erlaubt. Schulleiter Fridolin Bruckner plant bereits weiter: „Unser Bestreben geht Richtung e-learning. Das heißt, wir möchten konventionelles Lernen mit Lernen im Internet verknüpfen.“ Die elektronische Tafel sei eine hervorragende Möglichkeit, die Schüler damit vertraut zu machen. Der Vorteil: Einzelne Lernfelder würden digitalisiert, so dass Schüler ihre Lerninhalte am PC würden wiederholen und üben können.

Sie erhielten dabei Bewertungen ohne Sanktion über die jeweilige Leistung und könnten somit jederzeit überprüfen, wo sie stehen. Stefanie Kohler, Ärztin und Lehrerin an der BFS hat dafür eine spezielle Lernplattform entwickelt. „Es macht nicht nur viel Spaß auf eine so innovative Weise zu unterrichten, es ist darüber hinaus

höchst effektiv“, kommentiert die engagierte Lehrerin das Whiteboard. Vor allem eröffne es völlig neue Perspektiven für eine zukunftsweisende Art des Unterrichtens.

Vorstand Dr. Susanne Schlichtner ergänzt: „Wir sind stolz darauf, unserem Pflegenachwuchs die bestmögliche Ausbildung angeeignet lassen zu können“. Und dazu gehöre eben auch, dass innovative Unterrichtsmethoden in den Klassenzimmern der BFS Einzug hielten.